

NACHRUF

Am 5. VIII. 1966 verstarb nach langem Leiden im Alter von 48 Jahren unser Mitglied Emil HIERHOLD. Nach der Rückkehr aus dem Krieg, in dem er, zuletzt als Oberleutnant, bei der Artillerie gedient hatte, war er in den Staatsdienst eingetreten und Beamter im Finanzministerium in Wien geworden, wo er es in seiner kurzen Laufbahn bis zum Amtsrat brachte. Herr HIERHOLD hat sich insbesondere mit der Schmetterlingsfauna der Umgebung seines Wohnsitzes bei Strebersdorf beschäftigt und dort im Bereiche der ehemaligen Aulandschaft, von der damals allerdings nicht mehr viel erhalten war, vor allem bei Lichtfängen so manchen faunistisch interessanten Fund getätigt. Seine Lieblingsgruppe waren die Noctuiden, von denen er viele auch gezüchtet hat. Bereits 1957 machten sich bei Herrn HIERHOLD die ersten Anzeichen von Multipler Sklerose bemerkbar. Die nun folgenden langen Jahre des Siechtums hat er, hingebungsvoll betreut von seiner Frau, mit bewundernswerter Gelassenheit ertragen, bis er am 5. August der heimtückischen Krankheit erlag. Wir werden dem so jung Dahingeshiedenen stets ein ehrendes Angedenken bewahren.

Inhaltsverzeichnis

G. Pretzmann: Zur Theorie der Raum-Zeitstruktur der mitteleuropäischen Naturherde der Frühsommer-Meningo-Encephalitis	35
J. Gruber: Neues zur österreichischen Opilionidenfauna (Arachnida)	43
E. Wagner: Macrotypus Gravesteini nov. spec.	47
H. Kühnert: Verbreitung der Tagfalter im Bezirk Deutschlandsberg nach ökologischen Gesichtspunkten	51
F. Kasy: Lepidopterologisch-faunistisch bemerkenswerte Neufunde aus Niederösterreich	68
C. Demelt und P. Schurmann: 1. Nachtrag zur Cerambycidenfauna Istriens (Jugoslawien)	70

Gedruckt mit Unterstützung des Kulturstamtes der Stadt Wien und des Notringes der wissenschaftlichen Verbände Österreichs.

Bezugspreis für Mitglieder einschl. Mitgliedsbeitrag, jährlich: Österreich S 75.- / Europa sfrs 15.- bzw. DM 15.- / Übersee US-Dollar 7.50 / für Nichtmitglieder Einzelnummer Österreich S 22.- / Ausland sfrs 4.- bzw. DM 4.- / Übersee US-Dollar 1.60. Zahlungen an unser Konto Nr. 57-10256 bei der Creditanstalt-Bankverein, Wien VII., Mariahilferstraße 60. - Sämtliche Briefe, Anfragen (mit Rückporto) sind zu richten an die Arbeitsgemeinschaft österr. Entomologen, Wien XVI., Ludo Hartmann-Platz 7. Manuskripte an Dr. Friedrich Kasy, Wien XVI., Wernhardtstraße 25. - Jeder Autor erhält 50 Separata frei. Weitere Exemplare pro Stück S 7.50.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Arbeitsgemeinschaft österreichischer Entomologen, Schriftleiter und für den Inhalt verantwortlich: Dr. Friedrich Kasy, Wien XVI., Wernhardtstraße 25. Offsetdruck: Notring der wissenschaftlichen Verbände Österreichs, Wien I., Judenplatz 6.

Erschienen im Februar 1967

19. Jahrgang

Nr. 1 - 1966

Zeitschrift der
**ARBEITSGEMEINSCHAFT
ÖSTERREICHISCHER
ENTOMOLOGEN**